

Pause

Eine frische Sicht und eine Erneuerung der Pausenkultur können uns helfen, gegen den Coronastress und den Verlust, uns sozial selbst zu bestimmen.

Der Hebräerbrief verheisst uns «Es ist also noch eine Ruhe vorhanden für das Volk Gottes». Wir haben sicher schon alle die Erfahrung gemacht, dass unsere Bemühungen kreativer, effizienter und nachhaltiger von der Hand gehen, wenn wir ausgeruht sind. Wir können die Früchte unserer Arbeit entspannter geniessen, wenn wir sprichwörtlich aus der Ruhe geschöpft haben.

Das hebräische Wort für eine Ruhepause heisst *shavath*, Sabbat. Es bedeutet, aufzuhören, zu ruhen, abzuschliessen, mit unseren Tätigkeiten innezuhalten. Wie aus dem Beispiel des Hebräerbriefs hervorgeht, steht uns Ruhe zu und kommt aus der Ruhe Wohlergehen.

Wie eine Sabbat-Pausen-Praxis aussehen kann, hat eine meiner Studentinnen einmal vorgetragen. Sie kochte im Vor-

Als die Kirchenglocken pausierten

Wegen eines administrativen Fauxpas blieben die Kirchenglocken von Mönchaltorf leider stumm.

Für die Urnenbeisetzungen zwischen Dezember 2020 und Januar 2021 läuteten sie nicht. Es handelte sich um ein Missverständnis.

Einen herzlichen Dank an alle Hellhörigen, die das Geläute vermissten. Die Glockenpause ist vorbei.



aus, meldete sich überall ab, schaltete die Geräte aus und erledigte die Kleinigkeiten des Alltags am Freitag, um den ganzen Samstag ihre eigene Spiritualität und Gott zu erleben – in der Pause. So bereitete sie sich jede Woche vor und berichtete uns: Die Pause tat sehr gut.

Gerade während der Karwochen- und Osterpause sind wir eingeladen, zur Ruhe zu kommen, bewusst eine Pause zu machen, und wer weiss, vielleicht entwickelt sich daraus eine nachhaltige Pausenpraxis und wir erleben eine persönliche Blütezeit.

Pfrn. Dr. Rebecca Giselbrecht

Grösste Glocke der Kirche Mönchaltorf:

KOMM, WENN ICH RUFE, O HERR, REISSE DICH LOS VON DER ERDE, JESUS DEIN HIRT WILL DICH WEIDEN, FÜHRT DICH ZU SELIGEN FREUDEN!



Veränderungen in der Kirchenpflege

Markus Holzner und
Benedikt Ambühl
beim Amtsantritt im
Januar 2016.

Benedikt Ambühl (Vizepräsident mit Ressort Liegenschaften) und Markus Holzner (Präsident mit Ressort Kommunikation und Personelles) haben aus beruflichen Gründen um eine Entlassung aus der Kirchenpflege gebeten. Die Austritte erfolgen per 30. Juni 2021, damit anstehende Geschäfte ordentlich abgeschlossen werden können. Seit Januar 2016 haben sich die beiden leidenschaftlich für das Wohl der Kirchgemeinde eingesetzt und den Weg für Erneuerungen mitgestaltet.

In der Kirchenpflege haben sich Benedikt Ambühl und Markus Holzner für eine eigenständige Ortskirche für alle Generationen engagiert. Besonders die Beteiligungskirche, wo Menschen sich mit ihren Begabungen und Interessen einbringen können, lag den beiden am Herzen. Aus diesem Grund haben sie auch als Ehrenamtliche in vielen Bereichen mit angepackt.

Es wurde ein Leitbild-Prozess initiiert und abgeschlossen sowie die kirchliche Administration verschlankt. Die strukturellen Veränderungen waren notwendig, damit die begrenzten finanziellen

Mittel so eingesetzt werden, um einen hohen Nutzen für die Kirchgemeinde und das Dorf zu generieren. Im Rahmen der neuen Immobilienstrategie wurde das alte Pfarrhaus zu einem marktüblichen Preis vermietet. Der Mönchhof hat dabei mit der Einrichtung des Pfarramts an Bedeutung gewonnen. Die Innenwände der Kirche sind neu gestrichen worden und die Audio- und Videotechnik ist auf aktuellem Stand. Der Pavillon verfügt über eine gute Infrastruktur mit saniertem WC. Doch dazu mussten zuerst die finanziellen Voraussetzungen geschaffen werden, damit ein nachhaltiger Werterhalt der kirchlichen Liegenschaften sichergestellt und der Unterhaltsstau der vergangenen Jahrzehnte abgearbeitet werden konnte.

Die Abstimmung vom 1. September 2019 zum Kauf des Pavillons einschliesslich Parzellen gehört wohl zu den wichtigsten Highlights, das von einem bemerkenswerten demokratischen Engagement unserer Mitglieder und starker Medienpräsenz begleitet wurde. Zuvor hatte die Politische Gemeinde die Kosten für den Mehrzweckraum der Kirche getragen. Der Kauf wurde zwar knapp, aber mit einer höchst erfreulichen Stimmbeteiligung angenommen. Die Baubewilligung für die Erweiterung des Pavillons ist erteilt und die Pläne liegen als Samen bereit, der in der Zukunft gepflanzt werden könnte.

Markus Holzner und Benedikt Ambühl bedanken sich beim Gemeinderat und bei der Gemeindeverwaltung sowie der Bezirkskirchenpflege, dem Pfarramt, den Mitgliedern der Kirchenpflege, den Angestellten und den Freiwilligen für die angenehme und wertschätzende Zusammenarbeit. Darüber hinaus bedanken sich die beiden bei der Kirchgemeinde Mönchaltorf für das entgegengebrachte Vertrauen.

Ihre Kirchenpflege

«Gottesdienst daheim» – Aufgrund der besonderen Lage feiern wir die Gottesdienste voraussichtlich bis Ende März übers Internet. Die Zugriffe finden Sie auf unserer Website. Schauen Sie einmal

Gottesdienste

Sonntag, 21. März

9.45 Uhr, «Gottesdienst daheim» – übers Internet,
Pfrn. Dr. Rebecca Giselbrecht

Sonntag, 28. März

9.45 Uhr, «Gottesdienst daheim» – übers Internet
Pfrn. Dr. Rebecca Giselbrecht

Mittwoch, 31. März

14.00 Uhr, «60 Plus Minus»
Nachmittag zur Passions- und Osterzeit mit ökumenischer Besinnung in der Kirche Mönchaltorf.

Freitag, 2. April

9.45 Uhr, Karfreitags-gottesdienst
Pfrn. Dr. Rebecca Giselbrecht

Sonntag, 4. April

6.00 Uhr, Oster-Frühfeier der ökumenischen Frauen Mönchaltorf – vor der Kirche.
9.45 Uhr, Ostergottesdienst
Pfrn. Dr. Rebecca Giselbrecht

Sonntag, 11. April

9.45 Uhr, Gottesdienst
Pfr. Daniel von Orelli

Sonntag, 18. April

9.45 Uhr, Gottesdienst
Pfrn. Dr. Rebecca Giselbrecht

Sonntag, 25. April

9.45 Uhr, Gottesdienst
Pfrn. Dr. Rebecca Giselbrecht

Sonntag, 2. Mai

9.45 Uhr Gottesdienst
Pfr. Peter Schulthess

Sonntag, 9. Mai

9.45 Uhr, Gottesdienst
Pfrn. Dr. Rebecca Giselbrecht

Donnerstag, 13. Mai

9.45 Uhr, Auffahrt
Gottesdienst
Pfrn. Dr. Rebecca Giselbrecht

Veranstaltungen

Deutschkurse

Mönchhof, Chilestube
Jeden Montag von
9.00–11.30 Uhr ausser in den Schulferien.

Erwachsenenbildung

Corona-bedingt verzögern sich die Vorbereitungen für 2021. Die Daten werden auf unserer Website unter Agenda bekannt



gegeben, sobald die Planung abgeschlossen ist. Die ökum. Erwachsenenbildung ist ein regionales Angebot der ref. und kath. Kirchgemeinden Egg, Oetwil und Mönchaltorf.

Kirchgemeindeversammlung

Mittwoch, 23. Juni, 20.00 Uhr
Kirche Mönchaltorf



www.kirchemoenchaltorf.ch



Karfreitag
Gottesdienst

Mit-
einander

9.45 Uhr in der Kirche

Mitlesen,
mitbeten,
mitmachen



Ostergottes-
dienst

Oster-
Frühfeier

der ökumenischen
Frauen Mönchaltorf

vor der Kirche um **6.00**
Uhr

Aus Asche
wird
Schönheit

9.45 Uhr in der Kirche

Karwoche 2021

Kirchenpfleger/in gesucht

Markus Holzner und Benedikt Ambühl haben ihren Rücktritt als Mitglieder der Kirchenpflege bekannt gegeben. Wir danken Markus und Bendi bereits herzlich für die geleistete Arbeit und ihr Engagement in den letzten Jahren zum Wohle der Kirchgemeinde. Aufgrund der Demission sind wir auf der Suche nach zwei neuen Mitgliedern für die Kirchenpflege. Wenden Sie sich doch bitte direkt an die Mitglieder der Kirchenpflege. Gerne geben sie nähere Auskünfte zu den Tätigkeiten.

Die pausierende Kirche mitten im Dorf

Das Kirchgebäude von Mönchaltorf ist nicht so gross wie das Grossmünster oder die Kirchen in Oetwil am See und Egg. Wenn wir für unsere Gottesdienste und Abdankungen den Vorgaben des BAG und der Landeskirche Zürich folgen, dann können wir in unserer Kirche unter dem bei Drucklegung geltenden Pandemie-Regime nicht für 50 Personen Platz bieten. Es stimmt zwar, dass das BAG religiöse Veranstaltungen mit höchstens 50 Personen erlaubt, aber gemäss dem Rechtsdienst der Landeskirche Zürich wird für die Bestimmung der zulässigen Anzahl Personen eine «Kubatur-Rechnung» angestellt. Unser Kirchgebäude Mönchaltorf ist demzufolge schlicht zu klein für die Maximalanzahl von 50 Personen.

kungen mit höchstens 50 Personen benutzen (auf Anfrage). An der Beisetzung auf dem Friedhof können bis zu 50 Personen teilnehmen (Maskenpflicht und Einhalten des vorgeschriebenen Abstands). Die Politische Gemeinde Mönchaltorf und die Katholische Kirche unterstützen diese Regeln.

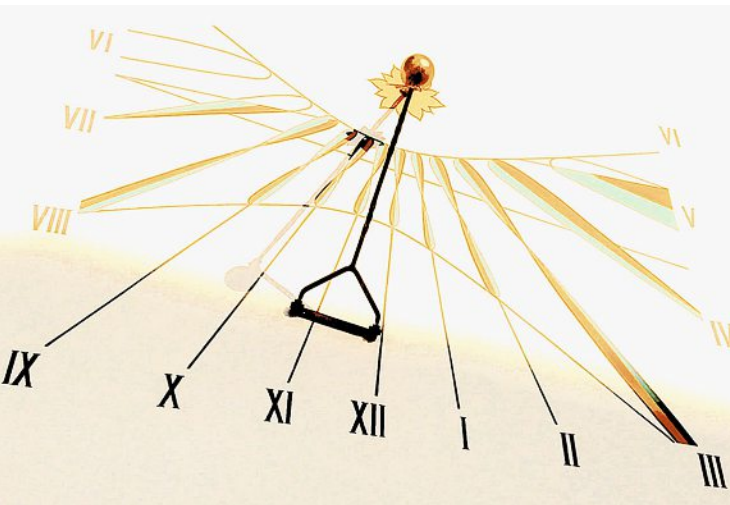
Pfrn. Dr. Rebecca Giselbrecht

Ankündigung

Die Kirche Mönchaltorf ist die älteste reformierte Kirche des Kantons Zürich und wir werden das 500-Jahr-Jubiläum 2022 feiern. Bitte melden Sie sich bei Pfrn. Dr. Rebecca Giselbrecht, wenn Sie Ideen rund um die Feier einbringen möchten, historisch interessiert sind und mitforschen wollen, sich gerne am Anlass beteiligen möchten oder einfach bei einem Dorffest mit Wurstessen helfen wollen.

Freud und Leid

Folgendes Mitglied unserer Gemeinde ist verstorben: Alexander Vollenweider (39) am 11.1.2021. Möge Gott den Trauernden nahe sein.



Der von meinem Vorgänger Pfr. Martin Peier eingeschlagene Kurs von Online-Gottesdiensten behalten wir somit bis auf weiteres bei. Unsere «Gottesdienste daheim» erreichen jede Woche 200 Personen. Wir werden möglicherweise demnächst – und sei es auch mit beschränkter Teilnehmerzahl – wieder Live-Gottesdienste anbieten.

Diese Beschränkungen betreffen auch Abdankungen in der Kirche. Als Alternative können wir die Kirche Egg für Abdan-

Herausgeberin

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Mönchaltorf
Mönchhof 1, 8617 Mönchaltorf

Pfarramt: Pfrn. Dr. Rebecca Giselbrecht

Telefon: 044 948 01 37

Mobile: 078 302 30 37 (tagsüber)

rebecca.giselbrecht@kirchemoenchaltorf.ch

Spenden (steuerlich abzugsfähig)

IBAN CH16 0070 0113 0005 0500 9

Konto bei der Politischen Gemeinde Mönchaltorf

Vermerk (zwingend!): Zu Gunsten 2.2039.01

Informationen zum Gemeindeleben

www.kirchemoenchaltorf.ch